

2014

2. Halbjahresbericht

Betriebsamt



Schlagzeilen.....	3
Ergebnis- und Finanzrechnung.....	5
Überblick über das Ergebnisbudget	5
Überblick über das investive Finanzbudget	7
Differenzierte Jahresergebnisse.....	8
Glossar.....	15

1. Neue Urnengrabanlagen auf allen drei städtischen Friedhöfen
2. Einführung eines Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagements nach OHSAS (Occupational Health and Safety Assessment Series)
3. Mehraufwendungen Geschäftsaufwand (Fa. Econum für Prüfung Abrechnung WZV Recyclinghof Norderstedt ca. 25.200 €, Fa. Ecco für OHSAS 84.400 € und Fa. Linzbach-Consulting Coaching- und Managementworkshop-Maßnahmen ca. 13.300 €)
4. Fahrzeugbeschaffungen (obwohl Aufträge rechtzeitig erteilt wurden, war wegen extrem langer Lieferzeiten bei den Firmen teilweise die Übertragungen von Mitteln erforderlich bzw. erfolgten die Rechnungsstellungen erst im Folgejahr)
5. Erweiterung (Neubau) Sozialgebäude auf dem Bauhof (Baumaßnahme ist abgeschlossen und die Räume sind bereits bezogen)
6. Neubau Tischlerei (Maßnahme ist ebenfalls abgeschlossen und bereits in Betrieb)
7. Gebrauchtwarenhaus Hempels läuft weiterhin sehr gut; die Erträge liegen bereits über dem geplanten Rahmen.
8. Straßenreinigung/Winterdienst (relativ milder Winter 2014/2015, so dass die Aufwendungen für Streusalz etc. deutlich geringer ausfielen als geplant.)
9. Mengen Papier, Pappe und Kartonagen liegen deutlich über dem Planwert
10. Inanspruchnahme Big Bags und Container liegt deutlich über dem Planwert
11. Straßenunterhalt (es wurden u.a. zahlreiche dringende Deckenüberzüge in folgenden Straßen durchgeführt: Stettiner Straße, Wilstedter Weg, Gärtnerstraße, Lehmkuhlen, Hofweg, Erlengang, Waldstraße, Poppenbütteler Straße, Tangstedter Landstraße, Niendorfer Straße und Am Exerzierplatz durchgeführt. Eine Dünnschicht wurde in den Straßen Heußweg, Ahrensweg, Gilcherweg, Detlev-von-Liliencron-Straße und Theodor-Fontane-Straße aufgebracht)
12. Maßnahmen aus der Arbeitsgruppe Radverkehr (es wurden u.a. folgende Maßnahmen durchgeführt: kombinierter Geh- und Radweg Poppenbütteler Straße, Erikastieg, Jumbopfad)
13. Gehwegsanierung (hier wurden u.a. die nachfolgend genannten Maßnahmen ausgeführt: Bauprogramm Schillerstraße, Bauprogramm Gottfried-Keller-Straße, Wohnweg Kirchenstieg, Gehweg Furth, Gehweg Rugenbarg)
14. Spielplätze (neben diversen, kleineren Spielgeräten wurden folgende größere Anlagen gebaut: Spielanlage Glockenheide, Spielkombination Heinrich-Lönnies-Weg incl. Sandspielanlage)
15. Baumpflege (Im Herbst 2014 wurden 33 Bäume an 15 Standorten für dort vorher gefällte Bäume nachgepflanzt. Es handelte sich u.a. um Ahorne, Äpfel, Birken, Buchen, Mehlbeeren und verschiedene Eichenarten. Insgesamt befindet sich der Norderstedter Baumbestand in einem guten Zustand. Durch die Baumkontrollen und Baumpflegemaßnahmen wird dieser Zustand auch so erhalten.)
16. geoVal-Baumkataster (Die in 2014 eingeführte Baumkatastersoftware gibt einen Gesamtüberblick über den Zustand der Bäume und anstehende Maßnahmen. Die Handheldgeräte der Software ermöglichen es, ständig den gesamten Datenbestand mobil verfügbar zu haben. Die grafikorientierte Oberfläche der Software gibt dabei eine bessere Orientierung vor Ort. Kurzfristige Aussagen auch gegenüber Bürgern sind damit möglich.)
17. Solarcarports (Maßnahme ist abgeschlossen und erzeugt bereits Strom; im Bau befinden sich noch die Fahrradsolarcarports)
18. Sanierung der Wege in den Parkanlagen: Pflanzungen von Bäumen, Gehölzen, Stauden und Zwiebeln werden aus ökologischen und gestalterischen Gründen zur Verbesserung der Lebensqualität der Bürger und Schaffung von Lebensräumen für Tiere durchgeführt. (Birkenweg/ Ulzburger Str.) Die jährliche wechselnde Bepflanzung (1-jährige Bepflanzung als Frühjahr-, Sommer-, und Herbstbepflanzung) auf Beeten und Pflanzkübeln wertet das Stadtbild auf (Ehrenmale). Pflege- und Unterhaltungsleistungen für Hecken-, Gehölz-, Stauden- Rosenpflanzungen sowie für Gebrauchsrasen-, Landschaftsrassen- und Wiesenflächen werden zum Erhalt dieser wichtigen

Grünstrukturen durchgeführt. Zum Schutz und Werterhalt von Baum-, Gehölz-, Staudenflächen und Rasenflächen wurden Stelen, Findlingen, Absperrung und Zäunen eingebaut.

Damit die wassergebundene Wege in Park- und Grünanlagen ganzjährig genutzt werden können, werden diese regelmäßig unterhalten und gepflegt. (Grünanlage Copernicusstr.)

Zur verbesserten Nutzung werden Feldwege und Hundenausläufflächen unterhalten und instandgesetzt. (Grüner Weg/Willy-Brandt Park)

Pflege, Instandsetzung und Einbau von z.B. Parkbänken, Papierkörben und Hundetütenspender führen zur Qualitätsverbesserung der Ausstattung der Park- und Grünanlagen sowie des Straßenbegleitgrüns.

Fäll-, Rodungs- und Schnittarbeiten im Bereich von Park-, Grünanlagen und Verkehrsflächen werden ausgeführt, zur Verjüngung und Werterhalt des zu erhaltenen Gehölz- und Baumbestandes, zur Verbesserung der sozialen Kontrolle und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit. (Moorbekpark, Lüdemannpark)

- 19.** Die Tarifierhöhung 2014 um 3,0 % mindestens aber um 90 € ab 01. März führte in einigen Produkten zu Mehraufwendungen. Insgesamt konnten diese Aufwendungen aber durch Minderaufwendungen aus Krankheitsgründen nicht bzw. nur zeitweise besetzter Stellen in den Produkten Bestattungswesen und Bauhof aufgefangen werden.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 7000 Betriebsamt								2014
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2014				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	abs. Diff.
ordentliche Erträge	16.234,1	15.647,2	-586,9	17.927,0	16.595,1		16.595,1	-1.331,9
Personalaufwendungen	8.725,0	8.955,3	230,3	9.493,0	9.333,1		9.333,1	-159,9
A f. Sach- u. Dienstleistungen	5.490,8	6.226,8	736,0	6.220,3	5.824,1	134,1	5.958,2	-262,1
bilanzielle Abschreibungen	1.621,0	1.630,7	9,7	1.959,7	1.959,7		1.959,7	0,0
Transferaufwendungen	33,5		-33,5					
sonst. ordentl. Aufwendungen	9.126,9	8.964,1	-162,8	9.278,7	9.301,9	18,8	9.320,7	42,0
- ordentliche Aufwendungen	24.997,2	25.776,9	779,7	26.951,7	26.418,8	152,9	26.571,7	-380,0
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-8.763,1	-10.129,6	-1.366,5	-9.024,7	-9.823,7	-152,9	-9.976,6	-951,9
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-8.763,1	-10.129,6	-1.366,5	-9.024,7	-9.823,7	-152,9	-9.976,6	-951,9
+ a.o. Ergebnis		887,6	887,6		1.436,7		1.436,7	1.436,7
= Ergebnis vor ILV	-8.763,1	-9.242,0	-478,9	-9.024,7	-8.387,0	-152,9	-8.539,9	484,8
+ Erträge aus ILV	6.994,9	6.994,9		6.988,6	6.988,6		6.988,6	
- Aufwendungen aus ILV	3.457,5	3.457,5		3.462,8	3.462,8		3.462,8	
= Ergebnis	-5.225,7	-5.704,6	-478,9	-5.498,9	-4.861,2	-152,9	-5.014,1	484,8
Aufwandsdeckungsgrad [%]	64,94	60,70	-4,24	66,52	62,82		62,82	-3,70

KOMMENTAR

Ordentliche Erträge: **hier fehlen noch die Beträge auf 0-Anordnungen im Bereich Abfallwirtschaft.** Im Produkt Abwasserbeseitigung sind hier nur die Erträge des laufenden Jahres 2014 enthalten. Die Abrechnung des Jahres 2013 in Höhe von 1.121 T€ erfolgte unter dem Konto periodenfremde Erträge. Das Ergebnis der Abrechnung des Recyclinghofes Norderstedt für 2013 ist ebenfalls unter einem Konto periodenfremde Erträge ausgewiesen. Insgesamt (incl. der Mehraufwendungen bei den periodenfremden Aufwendungen) ergeben sich hieraus 1.437 T€ außerordentliches Ergebnis, die nicht in den ordentlichen Erträgen erscheinen.

Personalaufwendungen: siehe auch Erläuterung zu Ziffer 19 der Schlagzeilen

Auf. für Sach- und Dienstleistungen: Hierin sind die bis Ende Dezember 2014 gebuchten Aufwendungen enthalten. Hinzu kommen jetzt noch die Abrechnungen der Stadtwerke 2014 für Strom, Gas, Wasser, Abwasser. Ein großer Teil der hier noch ausgewiesenen Aufträge ist inzwischen (bis Anfang Februar 2015) bereits abgerechnet und die dazu gehörenden Rechnungen sind für 2014 mit Fälligkeit in 2015 gebucht.

Ergebnisübersicht 7000
Werte in T€

2014

	Plan	Prognose	Aufträge	Prognose + Aufträge	abs. Diff.
11110 zentrale Betriebsamtsaufgaben	-517,4	-482,3		-482,3	35,1
53700 Abfallwirtschaft	902,8	1.053,9	-6,6	1.047,3	144,5
53810 Abwasserbeseitigung	-63,5	242,0	-10,8	231,2	294,7
54500 KR Straßenreinigung	-1.445,0	-1.279,9	-6,0	-1.285,9	159,1
55300 Friedhofs- u. Bestattungswesen	-160,6	-154,6	-0,6	-155,3	5,3
57320 Bauhof	-4.215,2	-4.240,2	-128,9	-4.369,1	-153,9
7000 Betriebsamt	-5.498,9	-4.861,2	-152,9	-5.014,1	484,8

KOMMENTAR

In den einzelnen Produkten sind die relevanten Abweichungen detailliert aufgeführt.

Korrekturen erfolgen noch für die Buchungen auf 0 AO.

Insbesondere werden sich die ordentl. Erträge hierdurch im Bereich Abfallwirtschaft noch etwas erhöhen.

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 7000 Betriebsamt						2014
Werte in T€						
	Plan 2014	Reste Vj.	Gesamt 2014	Ist	Aufträge	Ist + Aufträge
Einzahlungen a. Investitionstätigkeit	792,5	9,0	801,5	676,4		676,4
785112 Ern der 3 Friedhofsbüros	50,0		50,0			
785114 Neubau Modul-Container	150,0		150,0	142,1	20,2	162,3
785121 Absauganlage für Tischlerei	85,0		85,0	91,2	22,3	113,5
785124 Erweiterung Solarcarport	180,0		180,0	164,2	1,7	165,9
785126 Fahrradabstellanlage	30,0		30,0	25,9	7,4	33,3
785143 Bauhof Friedrich-Ebert-Straße Errichtung Waschhalle		2,1	2,1	2,1		2,1
785146 Erneuerung Zäune Friedhöfe	40,0	10,4	50,5	4,6	6,2	10,8
785191 Erweiterung Sozialgebäude Bauhof Fr.-Ebert Straße	180,0	161,2	341,2	330,6	24,1	354,7
785193 Dachaufstockung		160,7	160,7	98,4	1,2	99,5
785200 Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	100,0	14,6	114,6	237,2		237,2
785206 Auszahlungen TB-Investitionen	900,0	266,6	1.166,6	864,9	210,2	1.075,1
785236 Hausanschlüsse	70,0	17,6	87,6	24,0	32,5	56,5
785254 Kanalinstandsetzung	300,0	3,6	303,6	233,8	3,6	237,3
785266 Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen beitragsfähige Maßnahmen Ba		194,7	194,7	186,8	16,9	203,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.085,0	831,5	2.916,5	2.405,7	346,1	2.751,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (inkl bewegl. Vermögen)	3.869,1	1.169,3	5.038,4	3.385,9	1.043,6	4.429,5
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen - Auszahlungen)	-3.076,6	-1.160,3	-4.236,9	-2.709,6	-1.043,6	-3.753,1

KOMMENTAR

Erläuterungen finden Sie auf Seite
13 dieses Berichtes

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 11110 zentrale Betriebsamtsaufgaben								2014
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2014				abs. Diff.
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr	
ordentliche Erträge	8,7	28,4	19,7	5,1	5,9		5,9	0,8
Personalaufwendungen	390,3	400,7	10,4	436,2	399,2		399,2	-37,0
A f. Sach- u. Dienstleistungen	185,1	82,7	-102,4	14,0	21,8		21,8	7,8
bilanzielle Abschreibungen	64,6	64,6		64,1	64,1		64,1	
Transferaufwendungen	33,5		-33,5					
sonst. ordentl. Aufwendungen	9,1	4,1	-5,0	8,2	5,2		5,2	-3,0
- ordentliche Aufwendungen	682,6	552,0	-130,6	522,5	490,3		490,3	-32,2
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-673,9	-523,6	150,3	-517,4	-484,4		-484,4	33,0
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-673,9	-523,6	150,3	-517,4	-484,4		-484,4	33,0
+ a.o. Ergebnis		-22,9	-22,9		2,1		2,1	2,1
= Ergebnis vor ILV	-673,9	-546,5	127,4	-517,4	-482,3		-482,3	35,1
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV								
= Ergebnis	-673,9	-546,5	127,4	-517,4	-482,3		-482,3	35,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,27	5,15	3,87	0,98	1,20		1,20	0,23

KOMMENTAR

Personalaufwendungen: siehe Erläuterungen bei den „Schlagzeilen“.

Bei den Aufw. f. Sach- und Dienstleistungen: hier sind für 2014 u.a. die Anteile für die Berufskraftfahrerschulungen sowie mehrere umfangreiche, interne Schulungen angefallen, die ansonsten so nicht entstehen.

Ergebnis 53700 Abfallwirtschaft							2014
Werte in T€							
Position	Vorjahr			2014			
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.
ordentliche Erträge	7.602,3	8.000,9	398,6	8.442,5	8.020,5		8.020,5
Personalaufwendungen	670,7	1.039,1	368,4	1.097,2	1.114,8		1.114,8
A f. Sach- u. Dienstleistungen	991,3	1.185,2	193,9	1.266,2	1.115,1	5,6	1.120,7
bilanzielle Abschreibungen	170,9	177,4	6,5	228,5	228,5		228,5
Transferaufwendungen							
sonst. ordentl. Aufwendungen	3.103,7	3.231,6	127,9	2.913,1	2.971,5	1,0	2.972,5
- ordentliche Aufwendungen	4.936,6	5.633,4	696,8	5.505,0	5.430,0	6,6	5.436,5
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	2.665,7	2.367,5	-298,2	2.937,5	2.590,5	-6,6	2.584,0
+ Finanzergebnis							
= ordentliches Ergebnis	2.665,7	2.367,5	-298,2	2.937,5	2.590,5	-6,6	2.584,0
+ a.o. Ergebnis		319,0	319,0		498,0		498,0
= Ergebnis vor ILV	2.665,7	2.686,5	20,8	2.937,5	3.088,6	-6,6	3.082,0
+ Erträge aus ILV							
- Aufwendungen aus ILV	2.029,9	2.029,9		2.034,7	2.034,7		2.034,7
= Ergebnis	635,8	656,6	20,8	902,8	1.053,9	-6,6	1.047,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	154,00	142,03	-11,97	153,36	147,71		147,71

KOMMENTAR

Ordentl. Erträge: hier sind noch einige Buchungen auf 0-AO zu berücksichtigen (Herr von Breymann ist informiert, kann derzeit aber krankheitsbedingt keine Auskünfte abgeben).

Auf. für Sach- und Dienstleistungen: Insbesondere bei der Fahrzeughaltung (keine größeren Reparaturen an den Fahrzeugen), aber auch bei den Konten Dienstleistungen und Inventarunterhaltung und –ergänzung (Ersatzabfallbehälter u.a.) sind gegenüber der Planung geringere Aufwendungen entstanden, so dass der Gesamtbedarf unterschritten wurde.

Sonst., ordentl. Aufwendungen: bei den Geschäftsaufwendungen sind durch die Aufträge für die Prüfung der Abrechnung des WZV durch eine externe Unternehmensberatung (ca. 25.000 €), Entwurfsplanungen für Hempels Gebrauchtwarenhäuser (ca. 3.500 €), diverse Coaching-/Beratungsmaßnahmen (ca. 5.000 €) sowie sonstige Werbeaufwendungen (Noa 4 etc.) deutlich höhere Aufwendungen angefallen, als vorab planbar waren.

Ergebnis 53810 Abwasserbeseitigung								2014
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2014				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	abs. Diff.
ordentliche Erträge	7.660,6	7.040,2	-620,4	8.137,1	7.347,0		7.347,0	-790,1
Personalaufwendungen	357,2	354,4	-2,8	361,0	389,4		389,4	28,4
A f. Sach- u. Dienstleistungen	357,0	365,1	8,1	350,1	302,3	8,0	310,3	-39,8
bilanzielle Abschreibungen	725,9	726,3	0,4	907,0	907,0		907,0	
Transferaufwendungen								
sonst. ordentl. Aufwendungen	5.888,1	5.597,1	-291,0	6.172,1	6.129,1	2,8	6.131,9	-40,2
- ordentliche Aufwendungen	7.328,2	7.042,8	-285,4	7.790,2	7.727,8	10,8	7.738,6	-51,6
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	332,4	-2,6	-335,0	346,9	-380,8	-10,8	-391,6	-738,5
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	332,4	-2,6	-335,0	346,9	-380,8	-10,8	-391,6	-738,5
+ a.o. Ergebnis		593,1	593,1		1.033,1		1.033,1	1.033,1
= Ergebnis vor ILV	332,4	590,4	258,0	346,9	652,4	-10,8	641,6	294,7
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV	409,4	409,4		410,4	410,4		410,4	
= Ergebnis	-77,0	181,0	258,0	-63,5	242,0	-10,8	231,2	294,7
Aufwandsdeckungsgrad [%]	104,54	99,96	-4,57	104,45	95,07		95,07	-9,38

KOMMENTAR

Ordentl. Erträge: Die Abrechnung des Jahres 2013 mit den Stadtwerken ist unter dem außerordentl. Ergebnis berücksichtigt (ca. 1.1 Mio €). Das Ergebnis 2014 wird dann im 1. Halbjahresbericht 2014 unter dem üblichen Ertragskonto gebucht.

Bei den sonstigen, ordentl. Aufw. ist die Abrechnung mit der Hansestadt Hamburg für 2013 mit der Periode 15 (also Buchungen für Vorjahre) erfolgt. Hierfür sind ca. 443.000 € angefallen.

Das außerordentl. Ergebnis beinhaltet die Mehrerträge aus der Abrechnung der Stadtwerke Nor. 2013 abzüglich der Mehraufwendungen bei den periodenfremden Aufwendungen und beläuft sich auf ca. 1,03 Mio €.

Ergebnis 54500 KR Straßenreinigung							2014
Werte in T€							
Position	Vorjahr			2014			
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.
ordentliche Erträge	7,0	5,1	-1,9	122,5	169,4		169,4
Personalaufwendungen	70,6	72,5	1,9	60,6	63,0		63,0
A f. Sach- u. Dienstleistungen	231,6	494,9	263,3	325,7	219,9	6,0	225,9
bilanzielle Abschreibungen	125,2	125,2		229,6	229,6		229,6
Transferaufwendungen							
sonst. ordentl. Aufwendungen	56,2	18,9	-37,3	23,0	8,1		8,1
- ordentliche Aufwendungen	483,6	711,5	227,9	638,9	520,6	6,0	526,6
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-476,6	-706,4	-229,8	-516,4	-351,3	-6,0	-357,3
+ Finanzergebnis							
= ordentliches Ergebnis	-476,6	-706,4	-229,8	-516,4	-351,3	-6,0	-357,3
+ a.o. Ergebnis		0,0	0,0		0,0		0,0
= Ergebnis vor ILV	-476,6	-706,4	-229,8	-516,4	-351,3	-6,0	-357,3
+ Erträge aus ILV							
- Aufwendungen aus ILV	929,3	929,3		928,6	928,6		928,6
= Ergebnis	-1.405,9	-1.635,7	-229,8	-1.445,0	-1.279,9	-6,0	-1.285,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	1,45	0,71	-0,73	19,17	32,53		32,53

KOMMENTAR

Ordentl. Erträge: Hier sind die Erträge aus der Wandelung des Kaufvertrages für die Kleinkehrmaschine SE-NO 901 sowie Versteigerungserträge für eine Kehrmaschine SE-2175 berücksichtigt. Außerdem wurde von der Versicherung das gestohlene Fahrzeug SE-NO 884 finanziell ersetzt.

Aufw. f. Sach- und Dienstleistungen: Der Winter 2014/2015 fiel bisher deutlich milder aus, als vorab absehbar war, so dass kaum Aufwendungen für Streusalz entstanden.

Die sonst., ordentl. Erträge beinhalten u.a. das Konto Geschäftsaufwand, für das in 2014 deutlich geringere Aufwendungen anfielen, als vorab planbar war.

Ergebnis 55300 Friedhofs- u. Bestattungswesen								2014
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2014				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	abs. Diff.
ordentliche Erträge	854,9	309,2	-545,7	859,6	845,6		845,6	-14,0
Personalaufwendungen	667,9	652,7	-15,2	624,6	583,4		583,4	-41,2
A f. Sach- u. Dienstleistungen	175,0	217,7	42,7	207,5	255,4	0,6	256,0	48,5
bilanzielle Abschreibungen	79,7	82,1	2,4	85,2	85,2		85,2	0,0
Transferaufwendungen								
sonst. ordentl. Aufwendungen	40,0	60,7	20,7	36,9	32,7		32,7	-4,2
- ordentliche Aufwendungen	962,6	1.013,3	50,7	954,2	956,6	0,6	957,3	3,1
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-107,7	-704,1	-596,4	-94,6	-111,0	-0,6	-111,6	-17,0
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-107,7	-704,1	-596,4	-94,6	-111,0	-0,6	-111,6	-17,0
+ a.o. Ergebnis		6,5	6,5		22,4		22,4	22,4
= Ergebnis vor ILV	-107,7	-697,6	-589,9	-94,6	-88,6	-0,6	-89,3	5,3
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV	66,0	66,0		66,0	66,0		66,0	
= Ergebnis	-173,7	-763,6	-589,9	-160,6	-154,6	-0,6	-155,3	5,3
Aufwandsdeckungsgrad [%]	88,81	30,51	-58,30	90,09	88,40		88,40	-1,69

KOMMENTAR

Die ordentl. Erträge liegen im geplanten Rahmen; geringe Schwankungen werden immer vorhanden sein und sind vorab nicht planbar.

Bei den Personalaufwendungen fielen krankheitsbedingt Anteile aus der Fortzahlung der Entgelte heraus, so dass der Gesamtbedarf trotz der Tarifsteigerung um ca. 41 T€ unterschritten wurde.

Aufw. f. Sach- und Dienstleistungen: hier waren erhebliche Mehraufwendungen für die Vorbereitung der neu gestalteten Urnengräber zu leisten. Außerdem fielen ungeplante Aufwendungen für Dächer-Reparaturen und Blitzschutzarbeiten an, die aus Haftungsgründen unabweisbar waren.

Ergebnis 57320 Bauhof								2014
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2014				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	abs. Diff.
ordentliche Erträge	100,6	263,5	162,9	360,2	206,7		206,7	-153,5
Personalaufwendungen	6.568,3	6.436,0	-132,3	6.913,4	6.783,4		6.783,4	-130,0
A f. Sach- u. Dienstleistungen	3.550,8	3.881,2	330,4	4.056,8	3.909,5	113,9	4.023,3	-33,5
bilanzielle Abschreibungen	454,7	455,0	0,3	445,3	445,3		445,3	
Transferaufwendungen								
sonst. ordentl. Aufwendungen	29,8	51,6	21,8	125,4	155,3	15,0	170,3	44,9
- ordentliche Aufwendungen	10.603,6	10.823,8	220,2	11.540,9	11.293,4	128,9	11.422,3	-118,6
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-10.503,0	-10.560,4	-57,4	-11.180,7	-11.086,7	-128,9	-11.215,6	-34,9
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-10.503,0	-10.560,4	-57,4	-11.180,7	-11.086,7	-128,9	-11.215,6	-34,9
+ a.o. Ergebnis		-8,1	-8,1		-119,0		-119,0	-119,0
= Ergebnis vor ILV	-10.503,0	-10.568,4	-65,4	-11.180,7	-11.205,7	-128,9	-11.334,6	-153,9
+ Erträge aus ILV	6.994,9	6.994,9		6.988,6	6.988,6		6.988,6	
- Aufwendungen aus ILV	22,9	22,9		23,1	23,1		23,1	
= Ergebnis	-3.531,0	-3.596,4	-65,4	-4.215,2	-4.240,2	-128,9	-4.369,1	-153,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,95	2,43	1,49	3,12	1,83		1,83	-1,29

KOMMENTAR

Der Ansatz für die Erträge aus der Veräußerung des bewegl. Vermögens wurde von der Finanzsteuerung auf 190.000 € festgesetzt. Die tatsächlichen Versteigerungserträge beliefen sich allerdings nur auf ca. 16.600 €, so dass bei den ordentl. Erträgen eine absolute Differenz von ca. 150 T€ besteht.

Bei den Personalaufwendungen ergaben sich aufgrund einiger zeitweise nicht besetzter Stellen bzw. wegen langfristiger Erkrankung aus der Entgeltfortzahlung herausgefallener Anteile. Trotz der Tarifsteigerung ergeben sich daher im Ergebnis deutlich geringere Gesamtaufwendungen.

Die sonstigen, ordentl. Aufwendungen beinhalten u.a. die Geschäftsaufwendungen für das Produkt Bauhof. In 2014 wurde das Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement (OHSAS) eingeführt. Für die Betreuung und Einführung durch die Fa. Ecco entstanden Gesamtaufwendungen in Höhe von ca. 84.400 €. Insgesamt betrugen die Mehraufwendungen bei diesem Konto ca. 33.000 €.

Die periodenfremden Aufwendungen für Leistungen aus 2013, die mit Fälligkeit 2014 gebucht wurden, betrugen ca. 120 T€. Diese Summe ist in der Position außerordentl. Ergebnis enthalten.

KOMMENTAR

- 55300.785112 Bestattungswesen; Erneuerung der drei Friedhofsbüros
Maßnahmen sind geplant, aber bisher noch nicht beauftragt.
- 57320.785114 Bauhof; Tischlerei Neubau Modul-Container
Inzwischen sind alle in H+H gebuchten Aufträge abgerechnet; die Maßnahme ist insoweit abgeschlossen.
- 57320.785121 Bauhof, Absauganlage für Tischlerei
Hierbei handelt es sich um die Ausstattung der Tischlerei. Es sind noch Vormerkungen für zwei Maschinen offen. Die Rechnungen hierfür werden in Kürze vorliegen.
- 57320.785124 Bauhof; Erweiterung Solarcarports
Bis auf einen kleinen Zusatzauftrag für die Erweiterung der Solarcarportanlage ist die Maßnahme abgeschlossen.
- 57320.785126 Bauhof, Fahrradabstellanlage
Mit der Maßnahme wurde begonnen, es steht noch die Schluss-Rechnung aus.
- 57320.785143 Bauhof; Errichtung Waschküche
Bei dem Betrag handelt es sich um einen Sicherheitseinbehalt, der nach Ablauf der Garantiefrist ausbezahlt werden musste.
- 55300.785146 Bestattungswesen, Erneuerung Zäune Friedhöfe
Es sind bereits Aufträge für die Erneuerung der Zäune in Harksheide und Friedrichsgabe erteilt worden. Weitere Aufträge sind in Vorbereitung.
- 57320.785191 Bauhof, Erweiterung Sozialgebäude
Die Baumaßnahme ist insoweit komplett beauftragt und in einigen Teilbereichen bereits abgerechnet. Derzeit sind die zur Verfügung gestellten Mittel mit ca. 15,4 T€ überschritten. Zur Deckung wird der D-Kreis der investiven Mittel des Betriebsamtes 8179 dafür herangezogen.
- 57320.785193 Bauhof, Dachaufstockung
Dieser Ansatz gehört zur Baumaßnahme Erweiterung Sozialgebäude. Die aus 2013 übertragenen Mittel sind komplett beauftragt und in einigen Teilbereichen bereits abgerechnet.
- 55300.785200 Bestattungswesen; Auszahlung aus Tiefbaumaßnahmen
Für die Gestaltung der neuen Urnengrabfelder mussten umfangreiche Wege- und Pflasterarbeiten durchgeführt werden. Dies gilt analog für die Beschaffung von Grabliegeplatten und -stelen.
- 11110.785206 Zentrale Betriebsamtsaufgaben, Auszahlung TB-Investitionen (Maßn. AG Radverkehr)
Hier sind die geplanten Maßnahmen insoweit abgerechnet. Es stehen noch zwei Schluss-Rechnungen aus (Wegebau Feldweg sowie Radweg AKN).
- 53810.785236 Abwasserbeseitigung, Hausanschlüsse
Es waren weniger nachträgliche Hausanschlüsse herzustellen.
- 53810.785254 Abwasserbeseitigung, Kanalinstandsetzung
Die Sanierungsmaßnahmen waren günstiger, als kalkuliert.
- 57320.785266 Bauhof; Auszahlung aus Tiefbaumaßnahmen (beitragsfähige Maßnahmen)
Hier handelt es sich um übertragene Mittel aus 2013, für die noch zwei Maßnahmen offen stehen und zwar für Ing.-Leistungen für die Bauprogramme sowie Bauprogramm Trakehner Weg. Ab 2014 werden diese Maßnahmen über das Konto 54100.785266 abgerechnet.

Schlagzeilen

Ereignisse, die für die Haushaltsentwicklung eine wesentliche Rolle spielen oder für die Produktentwicklung von besonderer Bedeutung sind

SIV

Soll-Ist-Vergleich zwischen geplanten Werten (Soll) und den tatsächlich erreichten, bzw. im Forecast prognostizierten Werten (Ist). Auf dem Vergleich der Werte basieren Abweichungsanalysen.

Plan

Aktuelle Werte aus dem Haushaltsplan (auf dem jeweiligen Nachtragsniveau)

Ist

Werte, die tatsächlich bis zum Stichtag des Berichts gebucht worden sind

Forecast

Ziel: realistische Prognose der Werte zum Jahresende. Vorschau auf das Jahresende unter Einbezug der schon gebuchten Istwerte. Für die restlichen Monate wird davon ausgegangen, dass die monatlichen Planwerte erreicht werden, es sei denn, es ist bereits eine andere Entwicklung bekannt. Dann wird sie anstelle der Planwerte für die Zukunft berücksichtigt.

Zuwendungsertragsquote

Anteil der Erträge aus Zuwendungen für laufende Zwecke an den gesamten ordentlichen Erträgen (ohne außerordentliche und Finanzerträge)

Aufwandsdeckungsgrad

Verhältnis von ordentlichen Erträgen zu ordentlichen Aufwendungen. Durch die Kennzahl wird angegeben, in welchem Maße die Erträge aus dem ordentlichen Geschäft die dort entstandenen Aufwände decken können. Fachbereiche, deren Aufwandsdeckungsgrad unter 100% liegt, benötigen allgemeine Deckungsmittel aus Steuern zur Finanzierung des Restdefizits.

Personalintensität

Anteil des Personalaufwands am ordentlichen Aufwand. Je höher der Wert ist, desto personalintensiver ist die Arbeit im jeweiligen Fachbereich.

VZÄ

Vollzeitstellenäquivalente; Beispiel: eine volle Stelle entspricht 1 VZÄ, eine halbe Stelle 0,5 VZÄ

Mittlerer monatlicher Personalaufwand / VZÄ

Gesamter Personalaufwand des Jahres geteilt durch die durchschnittlich besetzte Stellenanzahl des Jahres. Die Kennzahl erlaubt keine Rückschlüsse auf Gehälter, da sie den gesamten Personalaufwand des Arbeitgebers berücksichtigt, inklusive Arbeitgeberanteilen zu Sozialabgaben, Rückstellungen etc.

Ertrag

Wertanstieg der Verwaltung (erhöht das Eigenkapital):

Steuern u. ähnliche Abgaben

Steuerarten, Familienleistungsausgleich

Zuwendungen u. allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen, Fehlbetragszuweisungen, Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Zuweisungen u. Zuschüsse, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen im Sozialbereich

sonstige Transfererträge

z.B. Leistungen v. Sozialleistungsträgern u. Pflegeversicherungsträgern, privaten Personen als Aufwendersersatz oder Kostenbeitrag

öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich

privatrechtliche Leistungsentgelte

z.B. Mieten, Pachten, Verkauf von Vorräten wie Drucksachen etc., Ersatz für Schadensfälle

Kostenerstattungen u. Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Umlagen wie Schulkostenbeiträge, Verwaltungskostenerstattung von Eigenbetrieben

sonstige ordentliche Erträge

z.B. Konzessionsabgaben, Erträge aus Verkauf von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Verzinsung von Steuernachforderungen, Erträge aus Auflösung v. sonstigen Sonderposten, z.B. Dauergrabpflege, Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, Erträge aus Zuschreibungen

Aufwand

Werteverbrauch durch die Verwaltung (verringert das Eigenkapital):

Personalaufwendungen

Direkte Bezüge der Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen u. der gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- u. Beihilferückstellungen

Versorgungsaufwendungen

Wie Personalaufwendungen, aber für ehemalige Beschäftigte

Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen

Unterhaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Mieten u. Pachten, Bewirtschaftungsaufwand, Fahrzeughaltung, Materialbeschaffung, Aufwand für Inanspruchnahme von Dienstleistungen

bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Sach-, Finanzanlagen und Umlaufvermögen

Transferaufwendungen

Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, soziale Leistungen an natürliche Personen, Gewerbesteuer- und allgemeine Umlagen

sonstige ordentliche Aufwendungen

Personalnebenkosten, z.B. Trennungsgeld, pauschalierter Auslagenersatz, Umzugskosten
Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeit, z.B. Sitzungsgelder, Wahlhelferentschädigung
Geschäftsaufwand, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen f. Aufwendungen Dritter, Bußgelder, Zuführungen zu Rückstellungen

ILV

Interne Leistungsverrechnung zwischen einzelnen Produkten (z.Zt. nur Reinigungsdienst und Bauhof). Dies sind Leistungen, die nur für den internen Verbrauch in der Verwaltung erzeugt werden.

Cash-Flow

Saldo aus Ein- und Auszahlungen (Veränderung des Zahlungsmittelbestandes)

Einzahlungen

Zufluss an Zahlungsmitteln (Bargeld, Schecks, auf Bankkonten)

Auszahlungen

Abfluss an Zahlungsmitteln (Bargeld, Schecks, von Bankkonten)

Weitere sehr differenzierte Erläuterungen unter:

www.steuerzahler-niedersachsen-bremen.de/Kommunal-Lexikon/452b177/index.html

www.haushaltssteuerung.de/lexikon-e.html